

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung: Anlaß und Weg der Untersuchung	1
Erster Teil: Geschichtsphilosophische und historiographische Voraussetzungen	6
A. Grundlagen der neueren Geschichtsbetrachtung in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts	6
I. Aufklärung und Prärromantik in ihrem Verhältnis zur Geschichte	6
II. Programmatistische Entwürfe	11
1. Lessing	11
2. Herder	15
3. Kant	24
B. Entfaltung der Grundlagen in der Geschichtsphilosophie Hegels	31
I. Die philosophische Begründung	31
II. Das Absolute in der Geschichte	36
III. Der Prozeß der Geschichte	42
1. Das Material	42
2. Die Entwicklung	47
IV. Das Verhältnis der Geschichtsphilosophie zur empirischen Geschichte — aufgezeigt an der Religion und Geschichte Israels	52
C. Entfaltung der Grundlagen in der deutschen Historiographie des 19. Jahrhunderts	57
I. Entwürfe	57
1. Niebuhr	57
2. Ranke	61
3. Mommsen	68
II. Motive	71
1. Die Ablösung der Geschichtsphilosophie durch den historischen Realismus	71
2. Positivismus und Evolutionstheorie	80
Zweiter Teil: Die Geschichtsschreibung Wilhelm Vatkes	86
A. Vorbereitung des Werkes	86
I. Zum Lebensweg bis 1835	86
II. Der Einfluß de Wettes	88

B. Interpretation des Werkes	93
I. Die philosophische Grundlegung	93
II. Die geschichtliche Durchführung	104
III. Die theologische Zusammenfassung	125
C. Wirkung des Werkes	132
I. Die Rezensionen	132
II. Das persönliche Schicksal nach 1835 und die theologiegeschichtliche Beurteilung	143
Dritter Teil: Die Geschichtsschreibung Julius Wellhausens	153
A. Probleme der Wellhausen-Kritik	153
B. Wellhausens historische Methode	164
I. Literarische und historische Kritik	164
II. Geschichte und Entwicklung	173
III. Geschichtskonstruktion und konstruktive Geschichte	185
C. Wellhausens historiographische Motive	206
I. Wertvorstellungen und Werturteile	206
II. Geschichte und Offenbarung als theologische Probleme	229
Literaturverzeichnis	244